



INFOBLATT

Bachelor International



Bewerbungsgruppe E: Besondere Voraussetzungen / Sonderanträge

Dieses INFOBLATT gilt NUR für die Bewerbungsgruppe E:

Zur Bewerbungsgruppe E gehören Staatsangehörige der Europäischen Union, Islands, Liechtensteins oder Norwegens, die sich zum 1. Fachsemester in einem zulassungsbeschränkten Studiengang (mit NC) für ein Erststudium bewerben.

Bewerbende der Bewerbungsgruppe E können bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen die im Folgenden aufgeführten „Besonderen Voraussetzungen“ geltend machen und „Sonderanträge“ stellen. Diese sind nur zulässig, wenn sie zusammen mit einer frist- und formgerechten Bewerbung bei uni-assist eingereicht werden.

Besondere Voraussetzungen

- **Bevorzugte Zulassung** (gemäß § 10 der Berliner Hochschulzulassungsverordnung - BerHZVO):
Bewerber*innen können eine bevorzugte Zulassung geltend machen, wenn sie durch Vorlage des Rückstellungsbescheides oder Zulassungsbescheides nachweisen, dass sie an der TU Berlin im beantragten Studiengang unmittelbar vor oder während der Ableistung eines Dienstes (zum Beispiel Wehrdienst, Entwicklungsdienst oder Jugendfreiwilligendienst) oder während der Betreuung oder Pflege eines Kindes unter 18 Jahren oder einer pflegebedürftigen Person aus dem Kreis der sonstigen Angehörigen zugelassen worden sind. Die bevorzugte Zulassung muss spätestens zum zweiten Zulassungsverfahren nach dem Dienste geltend gemacht werden, andernfalls verfällt der Anspruch darauf.
- Ein geleisteter **Dienst** verbessert bei Ranggleichheit Ihre Chancen auf einen Studienplatz. Bewerbende mit geleistetem Dienst werden bei Ranggleichheit (dieselbe Note und Wartezeit) vor Bewerbenden ohne Dienst berücksichtigt. Nähere Informationen zum „Dienst“ finden Sie hier: <https://www.tu.berlin/go186049/>

Sonderanträge

- **Nachteilsausgleich** (gemäß §§ 12 Absatz 4, 14 Absatz 3 der Berliner Hochschulzulassungsverordnung - BerHZVO):
Für den „Antrag auf Nachteilsausgleich: Verbesserung der Durchschnittsnote“ ist die Vorlage eines Schulgutachtens erforderlich, das einen numerischen Notenverbesserungsvorschlag enthalten muss, unter Angabe von Art und Dauer der nicht selbst zu vertretenden Umstände für die Leistungsbeeinträchtigung. Ohne diesen Vorschlag ist eine Entscheidung über den Antrag nicht möglich. Auch für den „Antrag auf Nachteilsausgleich - Verbesserung der Wartezeit“ ist grundsätzlich ein Schulgutachten erforderlich. Weitere Voraussetzungen entnehmen Sie bitte den Informationen auf dem jeweiligen Antrag.
- **Härtefallantrag** (gemäß § 6 Absatz 1 Nr. 2 der Berliner Hochschulzulassungsverordnung - BerHZVO):
Die TU Berlin hält bis zu 5 von Hundert ihrer Studienplätze für Fälle außergewöhnlicher Härte vor. Im Rahmen dieser Quote führt die Anerkennung eines Härtefallantrages ohne Berücksichtigung weiterer Auswahlkriterien (z. B. Durchschnittsnote oder Wartezeit) unmittelbar zur Zulassung vor allen anderen Bewerbungen. Härtefallanträge kommen nur für wenige Menschen in Betracht. Es muss eine besondere Ausnahmesituation vorhanden sein, für die entsprechende Nachweise (insbesondere ein fachärztliches Gutachten ⇒ siehe Merkblatt zum Härtefallantrag) eingereicht werden müssen. Nicht jede Beeinträchtigung, mag sie persönlich auch als hart empfunden werden, rechtfertigt eine Zulassung als Härtefall. Vielmehr müssen in der Person der Bewerberin bzw. des Bewerbers so schwerwiegende gesundheitliche, behinderungsbedingte, familiäre oder soziale Gründe liegen, dass es ihr bzw. ihm auch nach Anlegung strenger Maßstäbe nicht zugemutet werden kann, auch nur ein Semester auf die Zulassung zu warten. Es muss eine besondere Ausnahmesituation vorliegen. Bisher wurde ein Härtefall nur in wenigen Fällen anerkannt.
- **Minderjährige** (gemäß § 6 Absatz 1 Nr. 4 der Berliner Hochschulzulassungsverordnung - BerHZVO):
Die TU Berlin hält bis zu 5 von Hundert ihrer Studienplätze für Bewerber*innen vor, die bis zum Ende der Bewerbungsfrist minderjährig sind und ihren Wohnsitz bei einer sorgeberechtigten Person in Berlin oder Brandenburg haben. Einen gesonderten Antrag müssen Sie hierfür nicht stellen: Sie geben dies lediglich in der Online-Bewerbung auf dem Bewerbungsportal von uni-assist an. Erst nach einer eventuellen Zulassung sind zur Immatrikulation folgende Nachweise direkt bei der TU Berlin einzureichen (Upload in Ihrem TUB-Account/tuPORT): eine aktuelle Meldebestätigung (nicht älter als zwei Monate) bzw. eine einfache Kopie der Vorder- und Rückseite des Personalausweises. Eine Kopie des Reisepasses ist nicht ausreichend, da darauf die Angaben über den aktuellen Wohnsitz fehlen!
- **Sportprofilquote** (gemäß § 6 Absatz 1 Nr. 5 der Berliner Hochschulzulassungsverordnung - BerHZVO):
Die TU Berlin vergibt 1 von Hundert der Studienplätze im 1. Fachsemester in zulassungsbeschränkten Studiengängen an Bewerber*innen, die einem im öffentlichen Interesse förderungswürdigen Personenkreis angehören und aufgrund besonderer Umstände an den Studienort gebunden sind, insbesondere Bewerber*innen, die einem auf Bundesebene gebildeten A-, B-, C- oder D/C-Kader bzw. OK, PK, EK, NK1, NK2 eines Bundesfachverbandes des Deutschen Olympischen Sportbundes für eine von den Olympiastützpunkten in den Ländern Berlin oder Brandenburg betreuten Sportarten angehören.

Die Sonderanträge finden Sie unter: <https://www.tu.berlin/go4058/>

Alle wesentlichen Informationen für Ihre Bewerbung finden Sie unter: <https://www.tu.berlin/go4091/>



INFO LEAFLET

Bachelor International



Applicant group E:
Special requirements / Supplemental applications

This INFO LEAFLET is ONLY for Applicant group E:

Applicant group E includes citizens of the European Union, Iceland, Liechtenstein, and Norway who are applying to the first degree semester of a restricted admission degree program (with NC) for their first university degree.

Applicants in applicant group E can, if certain conditions are met, claim the "Special requirements" listed below and submit supplemental applications. This is only possible if these are submitted together with your application to uni-assist by the deadline and in due form.

Special requirements

- **Preferential admission** (pursuant to Section 10 of the Ordinance on Higher Education Admission for the State of Berlin - BerlHZVO): If you were already admitted to the degree program of your choice at TU Berlin and requested deferral or did not enroll due to an obligation of service (e.g. federal volunteer service, youth volunteer service etc.) or due to raising or caring for a child under the age of 18 or another family member requiring care, you can request preferential admission for the same study program. Requests for preferential admission must be made during the two application periods following completion of your service/care. After this, your right to preferential admission expires.
- Completion of a **period of service** increases your chances of receiving a study place in the case of equal ranking. In the case of equal ranking (identical grade and waiting period), you will be given preference over other applicants if you can prove that you have completed a period of service. Further information can be found here: <https://www.tu.berlin/go186049/>

Supplemental applications

- **Academic adjustment** (pursuant to Sections 12 (4) and 14 (3) of the BerlHZVO*):
To submit an application for improvement of grade point average, you must submit a report from your school, including a suggested improved grade as well as an explanation of the type and duration of the extenuating circumstances impacting your academic performance. Your application for academic adjustment will not be accepted without a suggested improved grade. A report from your school is also required when submitting an application for adjustment due to delayed university entrance qualification. Please refer to the respective application form for further requirements.
- **Application for special consideration due to exceptional circumstances** (pursuant to Section 6 (1) no. 2 of the BerlHZVO*):
TU Berlin reserves up to 5 out of one hundred of its study places for students claiming exceptional circumstances. Within the framework of this quota, recognition of an application for special consideration due to exceptional circumstances leads directly to admission before all other applications without consideration of further selection criteria (e.g. average grade or waiting period). Very few applicants are eligible to submit an application for special consideration due to exceptional circumstances. You must be able to demonstrate that the circumstances are exceptional and provide relevant proof (in particular a report from a specialist doctor ⇒ see Information Sheet on Applications for Special Consideration Due to Exceptional Circumstances). Not every impairment or adversity, though it may be personally perceived as difficult, justifies approval as exceptional circumstances. You can submit a special request due to exceptional circumstances if your health, a physical disability or social and family circumstances mean that it is unreasonable to expect you to wait even one semester for admission, even on the basis strict standards. Requests must demonstrate that the circumstances of the applicant are genuinely exceptional. In the past, very few requests for special consideration have been accepted.
- **Minors** (pursuant to Section 6 (1) no. 4 of the BerlHZVO*):
TU Berlin reserves up to 5 out of one hundred of its study places for applicants who are under 18 at the time the application deadline closes and are officially living with a parent or guardian in Berlin or Brandenburg. You do not need to submit a supplemental application. Simply indicate where appropriate as part of your online application in the uni-assist application portal. If you are admitted as part of this quota, you will be required to upload the following documents to your TU Berlin account/tuPORT: a current residence registration certificate (not older than two months) or a copy of the front and back of your personal ID. A copy of your passport will not be accepted as it does not contain information about your current residence.
- **Advance quota as a member of the German Olympic Sports Confederation** (pursuant to Section 6 (1) no. 5 of the BerlHZVO*):
TU Berlin awards 1 out of one hundred of its study places in the first degree semester of restricted admission degree programs to applicants who it is in the public interest to support and whose special circumstances require them to remain in a specific area to study. This applies in particular to prospective students trained at national level in squads A, B, C or D/C or OK, PK, EK, NK1, NK2 of a national association of the German Olympic Sports Confederation for one of the sports located at the Olympic centers in the states of Berlin or Brandenburg.

*) *BerlHZVO ... Ordinance on Higher Education Admission for the State of Berlin*

Supplemental applications are available at: <https://www.tu.berlin/go4058/>

All essential information about applying can be found at: <https://www.tu.berlin/go4091/>